

Artisten, Doubles und ein besonderer Nachtisch

Einmal selbst ein Star sein: Für 120 Mädchen und Jungen der Krositzer Grundschule erfüllte sich dieser Traum am Wochenende.

LEUTE HIER UND HEUTE

Die Erst- bis Viertklässler wurden in so manches Zirkusgeheimnis eingeweiht, durften hinter den Kulissen schnüffeln und den Künstlern Löcher in den Bauch fragen. Vom Aufbau bis zum Kartendruck – die Nachwuchstalenten unterstützten das Circus-Bellissimo-Direktorenpaar **Sylvia** und **Marcello** aber auch. Und das mit Bravour. Zudem

studierte sie unter dessen Anleitung verschiedene Kniffe ein, gingen über Glas oder tricksten **Marcello** aus. Kein Wunder, dass Schulleiterin **Andrea Hildebrand** bei der abschließenden Show vor Begeisterung ebenso aus dem Häuschen war wie die Kinder.

„Kein Schwein ruft mich an ...“: Für Beifallstürme sorgte im Delitzscher Bürgerhaus das Max-Rabe-Double **Martin Winkler**, Tenor und Vorsitzender des Schulze-Delitzsch-Männerchores.

Nur eine Stunde geübt hätten er und Tastenmann **Michael Reuter**, der Leiter des Schulze-Delitzsch-Frauenchores – und schon wurde daraus mehr als nur ein Pausenfüller beim Herbstball der beiden Gesangsensembles. So kam das Duo nicht ohne Zugabe am eigenen im 20er-Jahre-Stil umgebauten Mikro von der Bühne. Denn auch das Näseln in der Stimme klappte hervorragend. Als später die Band Hits von **Andrea Berg** spielte, war Bürgermeister **Gerd Deneß** nicht zu halten. „Für diese Sängerin schwärme ich“, verriet das Delitzscher Vize-Stadtoberhaupt bei jeder (Tanz-)Gelegenheit und schwebte mit seiner Frau **Renate** am liebsten übers Parkett. Diese Vorliebe schien die Partyband „Happy Feeling“ aus dem Vogtland zu kennen. Natürlich hatte sie die schönsten Schlager der Berg im Repertoire. Damit die Deneßs auch immer schön in Schwung blieben.

In der Gaststätte „Dorn's Rosenstübel“ in Quering ging's freizügig zu. Die Betreiber der Gaststätte, Geschäfts-



Aufgemerkt: Martin Winkler imitiert Max Rabe perfekt. Bewiesen hat er das beim Herbstball der Schulze-Delitzsch-Chöre.
Foto: Norman Rembarz



Aufgetischt: In „Dorn's Rosenstübel“ in Quering ging's freizügig zu.
Foto: Thomas Jentzsch

führer **Klaus Dorn** samt Gattin **Irene** und Tochter **Ines**, hatten sich mal wieder was Neues einfallen, um ihre Gäste zu begeistern. Nach deftiger Hausmannskost wurden dem Publikum auf einmal zwei freizügig gekleidete

junge Damen aufgetischt. Klar, dass vor allem die Herzen der Männer bei der folgenden Erotikshow etwas schneller schlugen als noch beim Abendessen. Eigens für diesen Auftritt hatte Familie Dorn zwei Motorräder in

den Saal bringen lassen. Denn schwere Maschinen und heiße Frauen, das gehört doch irgendwie zusammen. Für die musikalische Umrahmung an diesem rundum gelungenen Abend sorgte DJ Gerdi.

28.11.06